

KLAGENFURT, EBENTHAL, FELDKIRCHEN

Medizinische Notfälle führten zu Unfällen



Oben: Eine Frau verlor die Kontrolle über ihr Auto und verletzte zwei Radfahrer. Rechts: Ein Mann streifte drei Fahrzeuge

BERUFSFEUERWEHR,
FF EBENTHAL



75-Jährige erfasste zwei Radfahrer, 58 Jahre alter Autolenker touchierte drei Autos.

Wegen medizinischer Notfälle kam es am Dienstagnachmittag und gestern Vormittag zu schweren Verkehrsunfällen. Eine 75 Jahre alte Frau kam am Mittwoch in Klagenfurt mit ihrem Auto von der Fahrbahn ab und rammte zwei Radfahrer, einen 49-jährigen Klagenfurter und dessen 19-jährigen Sohn.

Das Auto kam schließlich an einem Baum zum Stillstand. Die beiden Radler mussten verletzt ins UKH gebracht werden. Die Frau wurde ins Klinikum eingeliefert.

Bereits am Dienstagnachmittag verlor auf der Packer Bundesstraße ein 58-jähriger Autofahrer aufgrund gesundheitlicher Probleme die Kontrolle über seinen Wagen, geriet auf die Gegenfahrbahn und streifte infolge drei andere Fahrzeuge. Die Feuerwehren befreiten eine eingeklemmte Person mithilfe eines hydraulischen Rettungsgeräts, die mit dem Notarzthubschrauber Christophorus II ins Klinikum geflogen wurde. Etliche Freiwillige Feuerwehren mussten ausrücken.

Motorradfahrer schwer verletzt. Bereits am Dienstagabend wurde ein Motorradlenker (19) bei einem Unfall schwer verletzt. Der junge Mann kam auf einer Straße am Maltschacher See in einer leichten Rechtskurve auf die Gegenfahrbahn und stieß gegen ein entgegenkommendes Auto. Der 19-Jährige wurde ins Klinikum gebracht.